



Eine Nacht im Zoo

Am Freitagabend um 18.30 Uhr trafen wir uns am Frankfurter Zoo. Meine Freunde Tim, Sven, Anja, Christopher und Anton waren schon dort. Wir wurden von den Tierpflegern begrüßt und bekamen einen Plan vom Zoo. Zuerst sind wir zu den Bären gegangen. Dort haben wir die Bären mit einem Löffel Jogurt gefüttert. Danach gingen wir zu den Tigern, Löwen und anschließend ins Affenhaus. Da war die Fütterung der Affen. Wir alle fanden es lustig, denn diese Affen haben sehr schlechte Tischmanieren. Die Robben Fütterung war auch sehr toll.



Danach sind wir in das Nachthaus gegangen, dort waren Fledermäuse und viele andere nachtaktive Tiere zu bestaunen. Vor der Futterküche hatten die Pfleger ein Minigehege aus Strohballen aufgebaut. Wir durften Hasen, Küken und Igel streicheln. Das Meerschweinchen habe ich auch mit einer Möhre gefüttert.

In der Futterküche konnten wir Mehlwürmer in die Hand nehmen. Sie haben sich sehr lustig angefühlt. Dann sind wir ins Exotarium gegangen. Unten bei den Fischen habe ich ein Angelspiel gemacht. In einem Aquarium schwammen Fische, die man heraus fischt. Es war nicht einfach. Bei den Reptilien haben wir alle eine Boa angefasst. Ich habe auch ein Wüstenleguan auf dem Schoß gehabt. Alles war sehr toll und es hat mir viel Spaß gemacht die Nacht im Zoo.

Von Nico Dreimüller

